

Höchstleistungen in einer neuen Liga der Standfestigkeit



Vorteile:

- Sehr hohe Korn- und Proteinerträge
- **Bestnote** in Standfestigkeit bei hohen Beständen
- Hervorragende Druschfähigkeit dank hohem unteren Hülsenansatz
- Sehr geringer Kornausfall vor der Ernte
- Robust und rundum gesund

Sorteneigenschaften: (nach offiziellen Prüfungen o. in Anlehnung an das Bundessortenamt)

	schlecht / früh / kurz / gering	gut / spät / lang / hoch
Kornertrag		8
Rohproteingehalt		6
Rohproteinertrag		8
Blühbeginn	5	
Pflanzenlänge / Bestandeshöhe		7
Standfestigkeit		9
Reife/Druschreife	4	

Nutzung:

Körnernutzung
Eignung für Human- und Tierernährung

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	60 - 80 Körner/m ²
Saattiefe	4 - 6 cm; auf guten Wasseranschluss achten
Aussaatperiode	Mitte März bis Ende April
Düngung	Keine N-Düngung notwendig. Je nach Versorgungsgrad des Bodens und Entzug sind 40-60 kg P ₂ O ₅ /ha, 100-130 kg K ₂ O/ha und 20-50 kg MgO/ha empfehlenswert.
Pflanzenschutz	Im Voraufbau ein empfohlenes Herbizid einsetzen oder mechanisch durch Hacken oder Striegeln gegen Un- und Beikraut vorgehen. Nach Aufbruch sind gezielte Behandlungen gegen Gräser möglich. Für den Einsatz von Funigziden und Insektiziden die Schadschwellen beachten.
Aussaatverfahren	Einfacher oder doppelter Getreideabstand möglich; ggf. nach der Aussaat anwalzen
Ernte	Zur Ernte sollten Hülsen und Stängel braun und die Körner hart sein. Optimale Feuchtigkeit zur Ernte liegt bei 14-16%. Schonende Einstellung beim Mähdrescher wählen, um Bruchkörner und Haarrisse zu vermeiden.